

Entwicklungsgesellschaft Ostholstein mbH · EGOH

An Herrn Claus Christian Claussen Vorsitzender des Wirtschafts- und Digitalisierungsausschusses wirtschaftsausschuss@landtag.ltsh.de Schleswig-Holsteinischer Landtag **Umdruck 20/592** 

Datum Ansprechpartner/in Durchwahl E-Mail Standort meyer@egoh.de 09.01.2023 Jens Meyer 04521 / 808 800 **Eutin** 

Drucksache 20/353, Eine landesweit einheitliche Online-Praktikumsbörse & Drucksache 20/443, Entwicklung einer Berufs- und Studienorientierungsapp vorantreiben

Sehr geehrter Herr Claussen, Sehr geehrte Damen und Herren,

wir danken für die Möglichkeit, zum Antrag (Drucksache 20/353) der Fraktion des SSW und zum Alternativantrag (Drucksache 20/443) der Fraktionen von CDU und BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN eine Stellungnahme abgeben zu dürfen.

Wirtschaftsförderungsgesellschaft des Kreises Ostholstein fördern wirtschaftliche Entwicklung des Kreises Ostholstein und der Unternehmen in der Region und unterstützen die verschiedenen Akteure durch positive Impulse.

Die erfolgreiche Umsetzung des Projektes "Praktikum Westküste" der Kreise Nordfriesland, Dithmarschen, Steinburg und Pinneberg, der Fachkräftemangel sowie die Schwierigkeiten im Zuge der Corona-Pandemie Praktikumsplätze zu finden, waren der Impulsgeber, um die Idee auch in der Hansebelt-Region zu etablieren.

Mit dem im Jahr 2021 gestarteten Projekt "Praktikum Hansebelt" setzen wir gemeinsam mit unseren Kollegen von den Wirtschaftsförderungen der Stadt Lübeck und der Kreise Stormarn und Segeberg neue Impulse Nachwuchskräftesicherung. Mithilfe einer digitalen Praktikumsplattform wird ein Bindeglied zwischen dem Nachwuchs von Heute und den zukunftsorientierten Unternehmen in der Region hergestellt, um so die Arbeits- und Fachkräfte von Morgen für den Wirtschaftsstandort Ostholstein/ Hansebelt zu sichern.

Bereits seit der Antragsstellung für das Projekt "Praktikum Hansebelt" arbeiten wir sehr eng mit unseren Kollegen vom "Praktikum Westküste" und aus dem Kreis Rendsburg-Eckernförde zusammen.

www.egoh.de · info@egoh.de



Wir freuen uns daher, dass diese erfolgreiche Partnerschaft von den Fraktionen des SSW, der CDU und BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN wahrgenommen wird und beide Anträge eine Erweiterung der dahinterliegenden Idee auf das ganze Land fordern. Dies begrüßen wir ausdrücklich, denn dieses war immer das Ziel aller Beteiligten.

In diesem Sinne unterstützen wir die Forderung des SSW zum Aufbau einer landesweiten, einheitlichen mehrsprachigen Online-Plattform mit einem übersichtlichen und benutzerfreundlichen Design unter der Schirmherrschaft des Landes.

Ebenfalls begrüßen wir die in beiden Anträgen geforderte Weiterentwicklung der Praktikumsplattform hin zu einer APP sowie die von den Fraktionen der CDU und BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN geforderten gleichwertigen Darstellung von Studienmöglichkeiten.

Wir würden uns freuen, wenn die Fraktionen des Landtages den Aufbau einer landesweiten digitalen Plattform für die berufliche und akademische Orientierung beschließen würden. Dieses wäre ein krönender Abschluss der Bemühungen der Regionen, den jungen Menschen auch in Zeiten von Corona eine digitale Orientierungshilfe zum Start ins Berufsleben zu geben.

Mit freundlichen Grüßen

Jens Meyer Geschäftsführer